

Erstellt von: **Alessandra**

Vorgehensweise:

- Abgabe der ausgedruckten Lösung am Donnerstag, 22. Sept.
- Nach Rückgabe: Lösungs- und Übungsteil gemailt bis 29. Sept.
 - Dateiname:
 - G45-GrammatikÜbungVorname
 - G45-GrammatikLösungVorname

Diese Maske muss als Vorlage benutzt werden!

Fehlerzahl:

NP:

1. Wortarten

Nummern stehen hinter dem Wort! (eigener Text)

In den Pfingstferien war (1) ich mit (2) meinen zwei liebsten Freundinnen in der wunderschönen Großstadt Köln. Gemeinsam (3) fuhren wir (4) mit dem Bus in (5) Würzburg los und wurden (6) dann von (7) unserer Freundin Carla am Kölner Hauptbahnhof abgeholt. Zusammen erlebten wir vieles (8). Wir (9) waren shoppen, die Stadt besichtigen und (10) Minigolf spielen. Doch beim Minigolf spielen passierte es dann – das (11) große Unglück. Ich (12) holte aus und schoss meiner (13) Freundin den kleinen Ball mitten ins Gesicht. Sofort (14) brach sie in Tränen aus, denn (15) die Nase war gebrochen. Den Rest des Urlaubs mussten wir leider im (16) Krankenhaus verbringen, aber (17) unvergesslich war er trotzdem (18).

1	7	13
2	8	14
3	9	15
4	10	16
5	11	17
6	12	18

2. Direkte / indirekte Rede

Forme nur die kursiven (!) Sätze von der direkten in die indirekte Rede (eigener Text) / 3 Sätze zum Umformen genügen!

(teilweise müssen die Sätze in der indirekten Rede ein wenig umgestellt werden)

Laura machte mal wieder Witze mit Alina und flüsterte ihr dabei ins Ohr: „ **Alina, hör zu, du wirst nicht glauben, was mir gestern Lustiges passiert ist. Als ich von der Schule nach Hause gekommen bin, stand ein Paket für mich auf dem Küchentisch. Als ich es öffnete, sprang mir ein kleiner Frosch entgegen.** Ich traute meinen Augen nicht, da war es doch tatsächlich von meinem kleinen Bruder, der mich mal wieder ärgern wollte.“

3. Zeiten (eigener Text) (Aktiv / Passiv + Zeit)

Seit gestern bin ich wieder aus dem Sommerurlaub zurück, **in dem ich viele schöne Dinge erlebt hatte (1). Bevor ich aber zurückkehrte (2), hatte ich noch meinen Koffer im Hotel gepackt (3) und hoffentlich auch nichts liegen gelassen (4),** denn das ist mir schon einmal passiert. Zu meinem Pech **hatte ich alle T-Shirts aus Versehen vergessen (5).**

Es war schrecklich, **denn zu Hause herrschte dann das Chaos (6). Ich hatte nichts mehr zum Anziehen (7). Nachdem der Schock verdaut worden war (8), ging ich mit meiner Freundin erstmal einkaufen (9).** Wir fuhren nach Würzburg und **hatten gemeinsam die Geschäfte unsicher gemacht (10). Wir hatten alles gekauft (11), was uns ins Auge gestochen war (12) und was unsere Hände tragen konnten (13).** Mit vollen Einkaufstüten kehrten wir zurück nach Hause, **wobei wir ganz schön zu schleppen hatten (14).** Endlich angekommen **ist anschließend alles meiner Mutter präsentiert worden (15). Sie hatte nur gelacht (16)** und zeigte auf den Wäscheberg auf dem Sofa. Da waren doch tatsächlich alle meine T-Shirts, **welche frisch gewaschen worden waren (17). Ich hatte sie also gar nicht vergessen (18).**

Aktiv/Passiv + Zeit

1	7	13
2	8	14
3	9	15
4	10	16
5	11	17
6	12	18

4. Stilfiguren (Internet)

Zitat	Stilfigur
„Je früher, desto besser.“	
„Ich schreibe jetzt, ich schreibe, was ich will, ich schreibe für mein Leben gern.“	
„Feuer und Flamme“	
„Du bist mir ja ein schöner Freund!“	
„Nicht unschön“	
„Ausgesetzt auf den Bergen des Herzes“	
„Heiß ist die Liebe, kalt ist der Schnee.“	

5. Reimschema (Internet)

Zitat	Reimschema
„Es gibt zwei Sorten Ratten: Die hungrigen und satten. Die satten bleiben vergnügt zu Haus, Die hungrigen aber wandern aus.“	
„Der Mond ist aufgegangen, die goldnen Sternlein prangen am Himmel hell und klar; der Wald steht schwarz und schweiget, und aus den Wiesen steigt der weiße Nebel wunderbar.“	
„Manches gleicht sich sehr. Beim Laufenlernen und im Alter fällt das Gehen schwer.“	

6. Metrum (Internet)

Zitat	Metrum
Wollt ihr die Freiheit, so seid keine Knechte	
Freude, schöner Götterfunken	